

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) – Stand November 2015

1. Gültigkeit und Geltungsbereich

Für sämtliche Geschäftsbeziehungen mit privat wie unternehmerisch handelnden Vertragspartnern/innen die auf der Webpräsenz unter www.absolventenakademie.at angebotenen Trainingskurse betreffend gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der „ABSOLVENTENAKADEMIE – Privates Institut für Erwachsenenbildung e. U.“ (im Folgenden „ABSOLVENTENAKADEMIE“ genannt) in ihrer zum Zeitpunkt der verbindlichen Anmeldung jeweils aktuell gültigen Fassung. Abweichungen davon gelten nur aufgrund ausdrücklicher, schriftlicher Abänderung beider Vertragspartner/innen. Mittels Durchführung der verbindlichen Anmeldung anerkennt die/der Vertragspartner/in die Gültigkeit dieser nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Abschluss und die Durchführung eines Weiterbildungs- bzw. Beratungsvertrages.

Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der ABSOLVENTENAKADEMIE werden dem/r Vertragspartner/in umgehend bekannt gegeben und gelten als vereinbart, wenn der/die Vertragspartner/in nicht innerhalb von 14 Werktagen postalisch oder per E-Mail widerspricht, wobei zur Fristwahrung jeweils die rechtzeitige Absendung des Widerspruchs vor Fristablauf genügt. Allfällige eigene Allgemeine Geschäftsbedingungen privater wie unternehmerisch handelnder Vertragspartnern/innen werden, selbst bei Kenntnis durch die ABSOLVENTENAKADEMIE, nicht zum Gegenstand der Geschäftsbeziehungen, außer aufgrund ausdrücklicher, schriftlicher Zustimmung durch die ABSOLVENTENAKADEMIE.

Die rechtlich verbindliche Sprache sämtlicher Geschäftsbeziehungen ist deutsch. Der Abschluss eines Weiterbildungs- bzw. Beratungsvertrages mit der ABSOLVENTENAKADEMIE ist auf das Zielland Österreich gerichtet.

2. Anmeldung und Vertragsschluss

Die Anmeldung zu den Weiterbildungs- bzw. Beratungsangeboten der ABSOLVENTENAKADEMIE erfolgt per Email oder über das Online-Anmeldeformular auf deren Webpräsenz unter www.absolventenakademie.at (Online-Anmeldung). Im letztgenannten Fall stellt das vollständige Ausfüllen aller mit dem Vermerk „Pflichtfeld (*)“ ausgestatteten Felder mit anschließender Betätigung des Abschluss-Buttons ein rechtlich verbindliches Vertragsangebot zum Abschluss eines Weiterbildungs- bzw. Beratungsvertrages dar. Dieses wird nach der abgeschlossenen Anmeldung an die ABSOLVENTENAKADEMIE übermittelt und von dieser zum Vertragszwecke gespeichert.

Die Online-Anmeldung kann vor Betätigung des Abschluss-Buttons jederzeit beliebig oft durch entsprechende Menüauswahl bzw. manuelle Eingabe ergänzt, berichtigt, geändert oder durch Verlassen der Webpräsenz ganz abgebrochen werden. Sind nicht alle mit dem Vermerk „Pflichtfeld (*)“ ausgestatteten Felder vollständig ausgefüllt, erscheint bei Betätigung des Abschluss-Buttons eine Fehlermeldung. Im Falle einer derartigen Fehlermeldung oder eines gänzlichen Abbruchs der Online-Anmeldung wird weder ein rechtlich verbindliches Vertragsangebot an die ABSOLVENTENAKADEMIE übermittelt noch ein solches oder sonstige eingegebene Daten von dieser gespeichert.

Erst nach Prüfung der durchgeführten Online-Anmeldung kommt der Weiterbildungs- bzw. Beratungsvertrag mittels Vertragsannahme durch die ABSOLVENTENAKADEMIE per E-Mail zu den von der/dem Vertragspartner/in über das Online-Anmeldeformular ausgewählten Bedingungen zustande (Kursbezeichnung, -termin, -preis und eventuelle -ermäßigungen). Sollten sich eventuelle Kursermäßigungen im Nachhinein als nicht gegeben herausstellen, kommt der Weiterbildungs- bzw. Beratungsvertrag mittels Vertragsannahme durch die ABSOLVENTENAKADEMIE per E-Mail verschuldungsunabhängig ohne diese Kursermäßigungen unter Beibehaltung der sonstigen von der/dem Vertragspartner/in über das Online-Anmeldeformular ausgewählten Bedingungen zustande.

Sollte der Weiterbildungs- bzw. Beratungsvertrag in Zusammenhang mit einem kostenlosen Gewinnspiel abgeschlossen werden, nimmt der/die Vertragspartner/in daran automatisch teil. Die Gewinnspielteilnahme ist ohne Kosten oder Rechtsnachteile für den/die Vertragspartner/in, welche/r im Falle eines Gewinns vertraulich durch die ABSOLVENTENAKADEMIE per E-Mail benachrichtigt wird und frei entscheiden kann, den Gewinn an- oder abzulehnen.

3. Widerruf und Stornierung

Der/Die Vertragspartner/in kann nach Abschluss des Weiterbildungs- bzw. Beratungsvertrages ohne Angabe von Gründen innerhalb von 14 Werktagen ihr/sein Vertragsangebot widerrufen. Sollte der Weiterbildungs-

bzw. Beratungsvertrag in Zusammenhang mit einem kostenlosen Gewinnspiel abgeschlossen worden sein, steht der/dem Vertragspartner/in jederzeit das Recht des außerordentlichen Widerrufs an der Gewinnspielteilnahme zu.

Die ABSOLVENTENAKADEMIE kann nach Abschluss des Weiterbildungs- bzw. Beratungsvertrages ohne Angabe von Gründen bis vor Beginn des ersten Kurs- bzw. Präsenztages von ihrer Vertragsannahme zurücktreten, sofern zwingende organisatorische Gründe dies rechtfertigen (z.B. Nichterreichen der Anzahl an Mindestteilnehmer/innen, plötzlicher Ausfall der Trainer/innen ohne zumutbare Ersatzmöglichkeit, Wegfall des Weiterbildungs- bzw. Beratungszweckes etc.).

Der Widerruf hat stets postalisch oder per E-Mail zu erfolgen, wobei zur Fristwahrung jeweils die rechtzeitige Absendung vor Fristablauf genügt. Im Falle eines Widerrufs der/s Vertragspartners/in nach Fristablauf oder einer sonstigen rechtlich verbindlichen Kundgabe postalisch oder per E-Mail dahingehend, dass die Kursteilnahme nicht persönlich in Anspruch genommen wird (Stornierung), bleibt die Zahlungsverpflichtung im Form einer Storno-Gebühr in Höhe von 100 % des vereinbarten Bruttopreises aufrecht.

4. Zahlungsverpflichtung

Nach Abschluss des Weiterbildungs- bzw. Beratungsvertrages wird an den/die Vertragspartner/in eine elektronische Rechnung per E-Mail versandt, welche innerhalb von 10 Werktagen ab Zugang ausschließlich durch gebührenfreie Überweisung an das in der Rechnung angegebene Geschäftskonto der ABSOLVENTENAKADEMIE zu zahlen ist. Ein Recht zu Teil- oder Ratenzahlungen bzw. ausnahmsweiser Bezahlung erst nach Vertragsvollzug besteht nur aufgrund ausdrücklicher, schriftlicher Zustimmung durch die ABSOLVENTENAKADEMIE. Insbesondere verbleibt auch bei rechtlich verbindlicher Zusage einer von der ABSOLVENTENAKADEMIE geprüften öffentlichen oder privaten Förderstelle die Zahlungsverpflichtung weiterhin allein bei der/dem Vertragspartner/in.

Kommt der/die Vertragspartner/in der Zahlungsverpflichtung nicht nach, werden von der ABSOLVENTENAKADEMIE Verzugszinsen in Höhe von 8 % über dem aktuell gültigen gesetzlichen Basiszinssatz pro Jahr erhoben. Zusätzlich werden pro Zahlungsaufforderung, die postalisch oder per E-Mail an den/die Vertragspartner/in versandt wird, Verzugsspesen in Höhe von jeweils 5 % des vereinbarten Bruttopreises erhoben. Die Geltendmachung weiterer, für die Rechtsverfolgung notwendiger Kosten (z.B. Inkasso-Büro, Rechtsanwalt etc.) behält sich die ABSOLVENTENAKADEMIE ebenso vor wie die Geltendmachung darüber hinaus gehender Folgekosten (z.B. Schadensersatz etc.).

5. Teilnahme an Kursen und Beratungen

Nach Abschluss des Weiterbildungs- bzw. Beratungsvertrages ist der/die Vertragspartner/in zur Teilnahme an dem jeweiligen Kurs nur dann berechtigt, wenn sie/er der Zahlungsverpflichtung (inklusive eventueller Verzugszinsen und -spesen) spätestens bis 7 Werktage vor Beginn des ersten Trainingskurs- bzw. Beratungstages nachgekommen ist, außer es besteht ein Recht zu Teil- oder Ratenzahlungen bzw. ausnahmsweiser Bezahlung erst nach Beendigung des Kurses in oben genanntem Sinne. Das Recht zur Teilnahme am jeweiligen Angebot steht nur der/m Vertragspartner/in persönlich bzw. den vorab vertraglich festgelegten Personen zu. Eine wirksame Übertragung dieses Rechts auf weitere Personen besteht im Falle einer Stornierung nur aufgrund ausdrücklicher, schriftlicher Zustimmung durch die ABSOLVENTENAKADEMIE. Im Falle einer wirksamen Übertragung des Rechts zur Teilnahme am jeweiligen Kurs bei einer Stornierung verbleiben stets sämtliche Zahlungsverpflichtungen weiterhin allein bei der/dem Vertragspartner/in; alle sonstigen Pflichten im Zusammenhang mit der Kursteilnahme gelten sinngemäß auch für diese weiteren Personen.

Wenn der/die zur Teilnahme berechtigte Vertragspartner/in dem ersten Trainingskurs- bzw. Beratungstag ohne hinreichende vorhergehende Entschuldigung postalisch oder per E-Mail fernbleibt oder pflicht- oder

wahrheitswidrige Angaben bei der Anmeldung getätigt hat (z.B. nicht gegebene Kursermäßigungen), kann die ABSOLVENTENAKADEMIE den/die Vertragspartner/in von der weiteren Teilnahme ausschließen. Dies gilt ebenso, wenn der/die Vertragspartner/in trotz ausdrücklicher mündlicher Verwarnung durch die/den Kursleiter/in bzw. Berater/in vor Ort den organisatorischen Anweisungen wiederholt nicht Folge leistet oder anderweitig den Ablauf wiederholt nachhaltig stört.

Im Falle eines berechtigten Ausschlusses von der weiteren Teilnahme im oben genannten Sinne verbleiben stets sämtliche Zahlungsverpflichtungen weiterhin allein bei der/dem Vertragspartner/in.

6. Rückerstattung und Verrechnungen

Im Falle eines rechtlich wirksamen Widerrufs werden bereits geleistete Zahlungen innerhalb von 14 Werktagen gebühren- und zinsfrei auf das Konto des/r Vertragspartners/in rücküberwiesen. Barauszahlungen oder Verrechnungen durch die ABSOLVENTENAKADEMIE finden nicht statt.

Eine bestehende Zahlungsverpflichtung des/r Vertragspartners/in kann gegen die ABSOLVENTENAKADEMIE nicht aufgerechnet werden, außer aufgrund ausdrücklicher, schriftlicher Zustimmung durch die ABSOLVENTENAKADEMIE. Sollte der Weiterbildungs- bzw. Beratungsvertrag in Zusammenhang mit einem kostenlosen Gewinnspiel abgeschlossen worden sein, kann im Falle eines Gewinns dieser ebenso wenig aufgerechnet werden.

7. Kursinhalte, -verpflegung und -unterlagen

Die ABSOLVENTENAKADEMIE behält sich vor, die unter der Kurs- bzw. Beratungsbezeichnung veröffentlichten Inhalte aus organisatorischen oder methodisch-didaktischen Gründen durch die/den Kursleiter/in bzw. Berater/in vor Ort gegebenenfalls flexibel an die jeweilige Lernsituation und -gruppe bzw. Beratungssituation anzupassen, ohne die wesentlichen Kernelemente sowie die Lern- bzw. Beratungsziele zu verändern. Jede Kurs- bzw. Beratungsstunde entspricht einer Zeiteinheit von netto 50 Minuten. Während der Kurs- bzw. Beratungspausen steht dem/r Vertragspartner/in die unentgeltliche Konsumation aller angebotenen Pausenerfrischungen innerhalb der Kursräumlichkeiten zu.

Wenn der/die Vertragspartner/in der Zahlungsverpflichtung (inklusive eventueller Verzugszinsen und -spesen) spätestens bis 7 Werktage vor Beginn des ersten Trainingskurs- bzw. Beratungstages nachgekommen ist, nicht von der weiteren Teilnahme im oben genannten Sinne berechtigterweise ausgeschlossen wurde und insgesamt mindestens 75 % der jeweiligen Gesamt-Kursdauer anwesend war sowie alle zwingend vorgesehenen Teilnahmeleistungen (z.B. Abschlusspräsentation, Übungsaufgaben etc.) erbracht hat, erhält er/sie die Kurs- bzw. Beratungsunterlagen und eine schriftliche Bestätigung der erfolgreichen Kurs- bzw. Beratungsteilnahme durch die ABSOLVENTENAKADEMIE. Diese werden spätestens am Ende des letzten Trainingskurs- bzw. Beratungstages entweder durch die/den Kursleiter/in bzw. Berater/in vor Ort ausgehändigt oder postalisch an den/die Vertragspartner/in versandt.

8. Marken-, Urheber-, Besitz- und Eigentumsrechte

Sämtliche online oder printmedial durch die ABSOLVENTENAKADEMIE verwendeten Inhalte wie Bilder, Grafiken, Texte etc. werden durch die jeweiligen Marken-, Urheber-, Besitz- und Eigentumsrechte der jeweiligen Rechtsinhaber/innen geschützt. Das Copyright für alle selbst durch die ABSOLVENTENAKADEMIE erstellten Inhalte inklusive des Designs verbleibt alleine bei der ABSOLVENTENAKADEMIE, insbesondere die Kurs- bzw. Beratungsunterlagen betreffend. Jede private oder kommerzielle Vervielfältigung oder Verwendung in anderen elektronischen oder gedruckten Kontexten ist (selbst auszugsweise und/oder unter Angabe der Herkunft) nur aufgrund ausdrücklicher, schriftlicher Zustimmung durch die ABSOLVENTENAKADEMIE zulässig.

Bei Copyright-Verletzungen der/s Vertragspartners/in wird ein Pönale (Vertragsstrafe) in Höhe von pauschal 350 Euro erhoben. Die Geltendmachung weiterer, für die Rechtsverfolgung notwendiger Kosten (z.B. Inkasso- Büro, Rechtsanwalt etc.) behält sich die ABSOLVENTENAKADEMIE ebenso vor wie die Geltendmachung darüber hinaus gehender Folgekosten (z.B. Schadensersatz etc.).

9. Gefahrtragung und Haftungsausschluss

Die Kurs- bzw. Beratungsteilnahme aufgrund des Weiterbildungs- bzw. Beratungsvertrages erfolgt auf eigene Gefahr sowie auf eigene Verantwortung der/des Vertragspartners/in und stellt kein Substitut für eine gegebenenfalls medizinisch angezeigte Behandlung, psychologische Beratung oder psychotherapeutische Begleitung einzelner Personen dar. Die/Der Vertragspartner/in trägt insbesondere die Gefahr für Schäden an mitgeführten Gegenständen (z.B. Kleidung, Wertgegenstände etc.). Die ABSOLVENTENAKADEMIE haftet weder für das Erreichen oder Nichterreichen eines bestimmten Kurs- bzw. Beratungserfolges noch für spätere Handlungen oder Entscheidungen der/s Vertragspartners/in aufgrund der Kurs- bzw. Beratungsteilnahme.

Sonstige Haftungsansprüche gegen die ABSOLVENTENAKADEMIE, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, sind ausgeschlossen, sofern seitens der ABSOLVENTENAKADEMIE kein eindeutig vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden nachweisbar ist oder es sich bei Abschluss des Weiterbildungs- bzw. Beratungsvertrages aus Sicht der ABSOLVENTENAKADEMIE um unvorhersehbare oder vertragsuntypische Schäden handelte. Sämtliche Haftungsansprüche gegen die ABSOLVENTENAKADEMIE bleiben darüber hinaus für jeden einzelnen Schadensfall auf einen Betrag in Höhe des vertraglichen Nettokurs- bzw. Beratungspreises beschränkt.

10. Datenschutz und Kommunikation

Die Preisgabe persönlicher oder geschäftlicher Daten der/s Vertragspartners/in (postalisch, mündlich, online oder per E-Mail) erfolgt auf freiwilliger Basis. Die ABSOLVENTENAKADEMIE speichert, verarbeitet und nutzt diese Daten selbst dann nur im Rahmen der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen und nur insoweit, als dies für den reibungslosen Ablauf der Geschäftsbeziehung der ABSOLVENTENAKADEMIE mit der/m Vertragspartner/in zwingend erforderlich ist. Die der ABSOLVENTENAKADEMIE zur Verfügung gestellten Daten werden streng vertraulich nach den Grundsätzen der Datenvermeidung, -sparsamkeit, -sachlichkeit, -richtigkeit und -aktualität sowie der Daten-Zweckbindung behandelt.

Auf Nachfrage der/s Vertragspartners/in gewährt die ABSOLVENTENAKADEMIE Einsicht in die über sie/ihn gespeicherten Daten und löscht diese auf Aufforderung. Sollte der Weiterbildungs- bzw. Beratungsvertrag in Zusammenhang mit einem kostenlosen Gewinnspiel abgeschlossen worden sein, werden die dadurch zusätzlich gespeicherten, verarbeiteten und genutzten persönlichen oder geschäftlichen Daten ohne Zustimmung der/s Vertragspartners/in niemals für Werbe- oder sonstige kommerzielle Zwecke verwendet.

Die/Der Vertragspartner/in verpflichtet sich, die für den reibungslosen Ablauf der Geschäftsbeziehung zwingend erforderlichen Daten vollständig und korrekt zur Verfügung zu stellen. Im Zusammenhang damit verpflichtet sich die/der Vertragspartner/in alle mit dem Vermerk „Pflichtfeld (*)“ ausgestatteten Felder bei der Online-Anmeldung auf der Webpräsenz der ABSOLVENTENAKADEMIE unter www.absolventenakademie.at wahrheitsgemäß auszufüllen. Die/Der Vertragspartner/in verpflichtet sich ferner dazu, diese Daten gegenüber der ABSOLVENTENAKADEMIE aktuell zu halten sowie Änderungen oder Korrekturen umgehend postalisch oder per E-Mail bekannt zu geben.

Insbesondere trägt die/der Vertragspartner/in die Verantwortung für die Korrektheit und Aktualität der zur Verfügung gestellten Post- und E-Mail-Adressen, welche für die Kommunikation mit der ABSOLVENTENAKADEMIE zwingend erforderlich sind sowie für die freie Zugangs- bzw. Zustellmöglichkeit von Willenserklärungen der ABSOLVENTENAKADEMIE (z.B. kein überfülltes E-Mail-Postfach etc.). Für Kommunikationsstörungen aufgrund von unvollständig oder inkorrekt zur Verfügung gestellten Daten oder aufgrund von fehlenden Zugangs- bzw. Zustellmöglichkeiten trägt die/der Vertragspartner/in die alleinige Verantwortung. Dem/r Vertragspartner/in werden in diesem Falle sämtliche Willenserklärungen der ABSOLVENTENAKADEMIE mit allen damit verbundenen Rechtswirkungen so zugerechnet, als wären diese ordnungsgemäß zugegangen oder zugestellt worden, insbesondere den Fristenlauf betreffend. Die Geltendmachung weiterer Folgekosten (z.B. Schadensersatz etc.) aufgrund derartiger Kommunikationsstörungen behält sich die ABSOLVENTENAKADEMIE vor.

11. Ungültigkeit einzelner Bestimmungen und Schlussbestimmungen

Die Rechtswirksamkeit dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen der ABSOLVENTENAKADEMIE, insbesondere die Haftungsbeschränkungen und -ausschlüsse betreffend, bezieht sich stets auf die national wie international geltende Rechtslage. Sofern Teile dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen der geltenden Rechtslage nicht, nicht mehr oder nicht vollständig entsprechen sollten, bleiben die übrigen Teile in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit davon unberührt.

Es gilt das Recht der Republik Österreich. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten mit der ABSOLVENTENAKADEMIE ist Wien.

Herausgeber:

ABSOLVENTENAKADEMIE – Privates Institut für Erwachsenenbildung e. U.

Geschäftsführender Inhaber: Dr. iur. Dipl.-Jur. Mag. rer. publ. M.J.I.. René Merten

Unternehmenssitz: Daungasse 6/1/3; A – 1080 Wien

Firmenbuchnummer: FN 391187 a

(Stand letzte Aktualisierung: November 2015)

